



MARGARETHENHOF

WEINGUT WEBER

Weingut Nicolas Weber Margarethenhof



Deutschland

Mosel



Riesling Schiefermineral trocken QbA 2022 Weingut Weber Margarethenhof

Weingut

Südlich von Trier, ganz in der Nähe der Grenze zu Luxemburg, liegt das kleine Winzerdorf Ayl an der Saar, Heimat des seit 1986 von Dorothee und Jürgen Weber in der dritten Generation bewirtschafteten Weingutes Margarethenhof. Rund um die weltbekannte Lage Ayler Kupp liegen die Weinberge, auf denen natürlich in erster Linie Riesling, aber auch Exoten wie Auxerrois oder Elbling bestockt sind. Die Böden um die Ayler Kupp und den Weinbergen der südlichen Weinmosel bestehen aus tiefgründigem Schiefer- und Muschelkalk, was den Weinen eine herrlich kühle und elegante Ausprägung gibt. Das Weingut, das in den Gemäuern der ehemaligen Ayler Winzergenossenschaft untergebracht ist, liegt malerisch mit perfektem Blick auf die Ayler Kupp. Auf dieser sehr charakteristischen Erhöhung befinden sich die besten Lagen an der Spitze der Kupp im Besitz des Weingutes. Die sehr sympathischen Webers tun ausserdem das Ihrige, um die feine Fruchtigkeit und Mineralität in ihren Weinen besonders auszuarbeiten, und so entstehen Weine von erfrischender Süffigkeit und viel Charakter.

Expertise

Jahrgang:	2022
gesetzl. Herkunft:	
Alkoholgehalt:	12.00 % Vol.
Restzucker:	7.80 g/l
Säure:	6.50 g/l
Geschmack:	trocken
Anbaugebiet:	Mosel
Rebsorten:	Riesling

Vinifizierung

Vollreifes Lesegut aus den Hochlagen der Ayler Kupp, temperaturkontrollierte Vergärung imahltank

Sensorik

hellgolden, Quitte, Zitrusfrüchte und etwas Mango, zarte Wiesenkräuter, feine, gut eingebundene Säure, sehr trinkanimierend

Passt gut zu

Asia-Gerichten, Sommersalaten

Lagerfähig

4 Jahre

Tipp

Hat man diesen schönen Riesling im Glas, sticht einem direkt der feine Duft nach Mango und Weinbergspfirsich in die Nase. Am Gaumen zeigt sich eine tiefe Mineralität, die Säure ist angenehm eingebunden, die Frucht sehr angenehm und harmonisch. Die Trauben stammen von den besten Lagen der Ayler Kupp, ein Parade-"Moselaner", der von der Saar stammt. Auf alle Fälle verspricht der Schiefermineral wunderbaren Trinkfluß und viel Frische und Beschwingtheit.